VON SALIS



AOC Graubünden

von Salis Malanser Pinot Noir Reserve 2024

CHF 19.00

- 50cl
- 13.5%
- Graubünden
- Pinot Noir
- AN 9160524

Degustationsnotiz
Unser Malanser Pinot Noir Reserve zeigt sich mit einer vielschichtigen, ausdrucksstarken Aromatik, in der sich reife Kirschen und rote Beeren mit feinen floralen Anklängen verbinden. Dezente Gewürznoten und ein Hauch von edlem Eichenholz verleihen dem Bouquet zusätzliche Tiefe und eine elegante, fein abgestimmte Struktur. Am Gaumen präsentiert er sich seidig und ausgewogen, getragen von einer harmonischen Balance zwischen Frucht, Säure und Tanninen. Die Aromen von saftigen Kirschen und roten Beeren setzen sich fort und werden durch Nuancen von dunkler Schokolade, leichtem Rauch und subtilen Gewürzen ergänzt. Fein eingebundene Tannine verleihen dem Wein Struktur, ohne seine geschmeidige Eleganz zu beeinträchtigen.
Der lange, anhaltende Abgang unterstreicht die Tiefe und Finesse dieses Pinot Noir und macht ihn zu einem charaktervollen Wein, der Eleganz, Struktur und Ausdruck auf stilvolle Weise vereint.

Herstellung
Die Trauben werden selektiv von Hand zum optimalen Erntezeitpunkt gelesen und durchlaufen eine mehrtägige Kaltstandzeit von drei bis fünf Tagen. Die anschliessende offene Maischegärung erfolgt in Holzbottichen und wird durch ein- bis zweimal tägliches, schonendes Unterstossen der Maische begleitet, bevor der Wein sanft abgepresst wird. Der Ausbau erfolgt während 12 Monaten in französischen Barriques, davon rund 30 % in neuem Holz. Dieser verleiht dem Pinot Noir Reserve Tiefe, Struktur und eine vielschichtige, elegante Aromatik.

Trinkreife
Jahrgang + 6 Jahre

Geniessen zu
Geniessen Sie den Malanser Pinot Noir Reserve als vielseitigen Begleiter zu aromatischen Fleischgerichten, wo er mit seiner Tiefe und Struktur besonders überzeugt. Zu Schweinefleisch in unterschiedlichsten Zubereitungen – von Kurzgebratenem über klassische Braten bis hin zu süss-sauren Variationen – entfaltet er seine ausgewogene Aromatik und sorgt für ein harmonisches Zusammenspiel.



von Salis Malanser Pinot Noir Reserve 2024

Produzent

Gegründet im Jahr 1994 aus der Begeisterung für guten Wein, hat sich von Salis zu einem der führenden Weinunternehmen der Schweiz entwickelt. Was als Vision von Andrea Davaz und zwei Weinfreunden begann, ist heute ein engagiertes Team mit über 25 bestens ausgebildeten Mitarbeitenden, das sich täglich mit Hingabe der Welt der Weine widmet. Im Zentrum unseres Handelns steht seit jeher unser Credo: Der Wein im Mittelpunkt. Ein bedeutender Meilenstein war 2025 der Bezug unserer neuen Vinothek in Maienfeld, die Lager, Büros und Verkaufsfläche unter einem Dach vereint und einen Ort schafft, an dem Architektur, Kompetenz und Genuss erlebbar werden.

Unser sorgfältig kuratiertes Sortiment wächst stetig und umfasst herausragende Weine aus der Bündner Herrschaft sowie aus den renommiertesten Regionen der Welt. Die eigenen von Salis Weine entstehen in enger Zusammenarbeit mit über 60 Rebbauern aus Fläsch, Maienfeld, Jenins, Malans, Zizers und Trimmis. Auf über 50 Hektar Rebfläche gedeihen die Trauben, die unseren Weinen ihren unverwechselbaren Charakter verleihen. Ergänzt wird dies durch rund zwei Hektar eigener Reben in der Bündner Herrschaft.

Regionalität, Qualität und Nachhaltigkeit prägen unser tägliches Handeln. Wir übernehmen Verantwortung gegenüber Natur, Kultur und zukünftigen Generationen und setzen uns dafür ein, die Vielfalt und Einzigartigkeit der Bündner Herrschaft langfristig zu bewahren, damit auch kommende Generationen in den Genuss grosser Weine kommen.

Region

Die Bündner Herrschaft ist das Herzstück des Schweizer Weinbaus im Kanton Graubünden – vier Gemeinden im Churer Rheintal, die zusammen für den besten Ruf einer ganzen Region sorgen: Fläsch, Maienfeld, Malans und Jenins. Die Lage im Talkessel, geschützt von den Bergen und regelmässig verwöhnt vom warmen Südwind, dem Föhn, schafft ein Kleinklima, wie man es sonst kaum in den Alpen findet.
Auf kantonsweit rund 421 Hektar Rebfläche (Stand 2023) wachsen über 40 Rebsorten. Das Herz dieser Fläche schlägt in der Herrschaft: Auf den sonnenverwöhnten Terrassen zwischen Fläsch und Jenins konzentriert sich der grösste Teil der roten Reben des Kantons, allen voran der Pinot Noir – traditionell wird für die Herrschaft ein Rotweinanteil von rund 80 Prozent genannt, deutlich mehr als im kantonalen Schnitt. Bei den weissen Sorten dominiert mengenmässig der Riesling-Silvaner, die grösste Berühmtheit geniesst aber der Completer: eine autochthone Rarität, die in der Region nie ganz verschwunden ist und heute eine kleine Renaissance erlebt. Wegen dieser burgundischen Rebsorten, der kalkreichen Schieferböden und der konstant hohen Weinqualität wird die Bündner Herrschaft seit Jahrzehnten als das „Burgund der Schweiz" gerühmt.
Die Geschichte des Bündner Weinbaus reicht weit zurück: Der älteste schriftliche Beleg datiert auf das Jahr 765, als Bischof Tello von Chur dem Kloster Disentis einen Rebberg vermachte. Der Pinot Noir selbst kam der Überlieferung nach erst um 1630 in die Region – mitgebracht von jungen Bündner Söldnern, die zuvor im Burgund gedient hatten. Was als Import begann, ist heute das unverwechselbare Markenzeichen der ganzen Herrschaft.
Mittendrin liegt Maienfeld, wo von Salis seit 2025 seine neue Vinothek betreibt. Rund 60 Rebbauern aus Fläsch, Maienfeld, Jenins und Malans sowie den benachbarten Weinbaugemeinden Zizers und Trimmis beliefern das Unternehmen; ergänzt wird das Sortiment durch rund zwei Hektar eigene Reben mitten in der Bündner Herrschaft.



von Salis Malanser Pinot Noir Reserve 2024

Subregion

Malans zählt zu den geschichtsträchtigsten Winzerdörfern der Bündner Herrschaft: Reben wachsen hier sowohl in den flachen Lagen vor dem Dorf als auch auf den steilen Terrassen dahinter, gesäumt von Trockenmauern aus dem charakteristischen Bündner Schiefer.

Malans ist zudem die Heimat einer önologischen Rarität: dem Completer. Die autochthone weisse Rebsorte hat in der Gemeinde nie ganz aufgehört zu wachsen und erlebt seit einigen Jahren eine kleine Renaissance – heute zählt sie zu den seltensten, aber auch geschätztesten Weissweinen der ganzen Region.

Frischer Wind weht auch beim traditionsreichen Weingut Wegelin: Seit 2019 führen Rafael Hug und seine Frau, die Önologin Mathilde Hug Pédeutour, den Betrieb und setzen mit konsequenten Einzellagenweinen und Demeter-Zertifizierung neue Massstäbe für die Region. Neben Wegelin zählen Giani Boner, Ueli & Jürg Liesch, Lauber, Fromm und Schifferli zu den prägenden Malanser Weingütern im von Salis Sortiment.